

2 | 2021

SV^{Thun}
Strättligen

Cluborgan
-
Sportverein
Thun-Strättligen

Editorial

Die erste Woche nach den grossen Thuner Sommerferien haben wir bereits fast wieder hinter uns gebracht. Mit diesem Neustart ist es für viele für uns auch eine Rückkehr zum "fast" normalen Trainingsalltag. Schon ein ganz spezielles Gefühl seinen KollegenInnen nach so langer Zeit wieder beim gewohnten Training zu begegnen.

Der Vorstand befasst sich bereits seit einigen Wochen wieder mit den Vorbereitungen für unsere Vereinsversammlung. Wiederum ist dieses Jahr aufgrund der Corona-Lage eine **An- oder Abmeldung bis zum 15. September 2021 zwingend.**

Im vorliegenden Cluborgan findet Ihr die Einladung zu unserer diesjährigen Vereinsversammlung vom Freitag, 1. Oktober 2021, die Jahresberichte der Abteilungen "Volleyball", "Jugend", "Aerobic", "Fitness" sowie den Bericht der Präsidentin.

Im hinteren Teil unseres Cluborgans erhaltet Ihr wie gewohnt den Ausblick auf das geplante Tätigkeitsprogramm sowie die Angaben zu den Geburtstagsjubiläen, Kontaktadressen sowie unseren Trainingszeiten.

Habt Ihr rund um unseren Verein etwas Spannendes zu berichten, schöne Fotos von Euren Trainings oder Ausflügen erstellt oder habt Ihr vielleicht sonstige interessante Mitteilungen und Infos, welche wir in unserem Cluborgan publizieren dürfen? Ich freue mich sehr auf Eure Beiträge! Senden könnt Ihr diese an evelyne.schmutz@bluewin.ch.

Ich wünsche Euch sonnige und gesunde Sommertage!

Häbet Sorg
Evelyne



Inhaltsverzeichnis

Vorstand	4
Vereinsversammlung	4
Jahresbericht Präsidentin	5
Steckbriefe Aylin (Präsidentin) und Jenny (Vizepräsidentin).....	6
Steckbrief Franziska (Finanzen)	8
Vakanzen Vorstand.....	9
Volleyball	9
Motivierte Volleyball-TrainerIn gesucht	9
Jahresbericht 3. Liga.....	10
Jahresbericht 4. Liga.....	10
Jahresbericht 5. Liga a.....	11
Jahresbericht 5. Liga b.....	12
Jahresbericht Juniorinnen U23	13
Jugend.....	14
Motivierte ELKI-LeiterIn gesucht	14
ELKI	14
Jahresbericht KITU	15
Jahresbericht JUGI	15
Aerobic	16
Jahresbericht Aerobic	16
Turnen	17
Jahresbericht Fitness.....	17
Impressionen/Diverses	18
Ausblick Tätigkeitsprogramm 2021	18
Ausblick Tätigkeitsprogramm 2022	18
Gratulationen	19
Geburtstage	19
Trainingszeiten	20
Adressen Vorstand	20
Adressen LeiterInnen	21
Gewählte Chargen	21

VORSTAND

Vereinsversammlung



Unsere nächste Vereinsversammlung findet am **Freitag, 1. Oktober 2021** im **Restaurant Rössli in Thun-Dürrenast** statt. Bitte diesen Termin ebenfalls unbedingt vormerken:

Einladung zur 92. Vereinsversammlung

Datum: Freitag, 1. Oktober 2021
Ort: Restaurant Rössli Dürrenast, Saal 1. Stock
Zeit: 19.30 Uhr

Liebe Ehrenmitglieder, Turnerinnen und Spielerinnen,
zur Vereinsversammlung 2020-2021 laden wir Euch herzlich ein.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler/Stimmzählerinnen
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Genehmigung des Protokolls der VV vom 4. September 2020
5. Mutationen
6. Genehmigung der Jahresberichte 2020-2021
7. Jahresrechnung 2020-2021
8. Genehmigung des Tätigkeitsprogrammes 2021-2022
9. Mitgliederbeiträge 2021-2022
10. Budget 2021-2022
11. Ehrungen, Auszeichnungen
12. Wahlen
13. Anträge
14. Verschiedenes

Anträge sind gemäss Statuten schriftlich an das Präsidium zu richten:
Christine Aeberhard, Aumattweg 74, 3613 Steffisburg, christine.aeberhard@gmx.net

Die Teilnahme an der Vereinsversammlung ist für alle Aktivmitglieder obligatorisch.

Aufgrund der unsicheren Lage wegen Corona hat der Vorstand entschieden, dass wir vorgängig **von allen Mitgliedern eine An- oder Abmeldung für die Versammlung** erhalten möchten. An-/Abmeldung ist bis 15.09.2021 möglich. Für unentschuldigtes Fernbleiben wird gemäss Statuten eine Busse erhoben.

Herzliche Grüsse
Der Vorstand



An-/Abmeldung bitte an christine.aeberhard@gmx.net oder die LeiterIn kann die Anmeldungen sammeln und an Chrigä weiterleiten. **An-/Abmeldung bis 15.09.2021 zwingend.**

Ich melde mich für die Vereinsversammlung an:

Name: _____ Vorname: _____

Abteilung: _____ Handy-Nr.: _____

Leider bin ich an der Vereinsversammlung verhindert und kann nicht anwesend sein



Jahresbericht Präsidentin

Ich hatte es also gemacht, an der Vereinsversammlung meinen Rücktritt bekannt gegeben. Irgendwie war dies befreiend und doch stimmt es mich irgendwie traurig. Doch habe ich in den letzten Jahren sehr viele schöne Erlebnisse und Ereignisse, auf die ich zurückschauen kann. Ich hatte mit meinen Vorstandskolleginnen eine sehr gute Zeit, viele lustige und diskussionsreiche Momente, keinen davon möchte ich missen.

Leider wurde unsere Arbeit auch in diesem Jahr durch das Coronavirus ausgebremst. Von einem normalen Vereinsjahr waren wir weit entfernt. Lange war das Training resp. die Turnlektionen auf Eis gelegt. Wir haben uns im letzten Jahr mehr mit der Anpassung von Schutzkonzepten auseinandergesetzt als das ich Volleybälle in den Händen gehalten habe. Nebst den Schutzkonzepten beschäftigte uns zudem auch noch die Suche nach diversen Neubesetzungen für vakante Ämter. In einer kurz vor den Sommerferien angesetzten "Notfallsitzung" der Abteilung Volleyball konnten dann zwei Personen gefunden werden, die sich fürs Präsidium zur Wahl stellen werden.

Anlässe konnten wie auch bereits letztes Jahr keine durchgeführt werden. Erst im Frühling konnten erste Trainings, wenn auch nicht in gewohnter Form wieder aufgenommen werden.

Nun bleibt mir auch in diesem Jahr zu schreiben (wie auch bereits im letzten Jahr), dass wir hoffen den Trainingsstart nach den Ferien voller Freude und Motivation ohne grössere Corona-Einschränkungen aufnehmen zu können. Wir bitten euch nach wie vor, die behördlichen Auflagen zu befolgen und die erstellten Schutzkonzepte zwingend einzuhalten. Seit ca. Frühling werden diese durch die jeweiligen Leiterinnen resp. der Abteilungsverantwortlichen erstellt, da die Massnahmen von Turngruppe/Sportart unterschiedlich sind. Die Leiterinnen/TrainerInnen sind dafür verantwortlich, dass alle über die aktuellen Konzepte informiert sind.

Dies sind also meine letzten Zeilen an euch Spielerinnen und Turnerinnen. Ich danke all denjenigen herzlich, die mich all die Jahre bei meiner Vorstandstätigkeiten unterstützt und motiviert haben. Besonders bedanke ich mich bei den aktuellen und ehemaligen Vorstandskolleginnen für die immer konstruktive und angenehme Zusammenarbeit! Vielen Dank allen Leiterinnen und TrainerInnen für ihren Einsatz! Ich hoffe, dass nun ein einigermaßen normales Vereinsjahr ohne grosse Corona-Restriktionen möglich wird und wir uns wieder mit Volleyball spielen und Turnen erfreuen können.

Herzliche Grüsse
Chrigä Aeberhard

Steckbriefe Aylin (Präsidentin) und Jenny (Vizepräsidentin)



Präsidentin
Aylin Liviana Tramacere



Vize Präsidentin
Jennifer Gabriela Schober

Steckbriefe

Präsidium:

Aylin Liviana Tramacere, Molkereiweg 3, 3600 Thun

Tel. / E-Mail: 079 649 70 27, aylin.tramacere@hotmail.com

Alter: 25 Jahre alt (19.12.1995)

Beruf: Büro Notariatskanzlei & Selbständig bei Abla Beauty

Hobbies: Soziales Engagement, Volleyball, Kosmetikbranche, Musik (Gesang, Klavier & Gitarre)

Welche Kurzbeschreibung würden Sie sich selbst geben?

Zielstrebig, ideenreich, ausdauernd, kreativ, fröhlich, kommunikativ, lösungsorientiert (positives und entgegenkommendes Wesen)

Motto:

Geht nicht gibt's nicht.

Vize-Präsidium:

Jennifer Gabriela Schober, Allmendingenstrasse 29, 3608 Thun b. Allmendingen

Tel. / E-Mail: 079 226 19 99, info@ablabeauty.ch

Alter: 27 Jahre alt (29.07.1993)

Beruf: Büro Baubranche & Selbständig bei Abla Beauty

Hobbies: Soziales Engagement, Volleyball, Kosmetikbranche

Welche Kurzbeschreibung würden Sie sich selbst geben?

Engagiert, produktiv, entscheidungsfreudig, sozialdenkend, humorvoll, loyal, ehrlich

Motto:

Jedes Problem kann man lösen!

Zusammen sind wir:

Ein starkes Duo für in den Vorstand. Wir sind uns in sehr vielen Eigenschaften ähnlich, wie auch total verschieden. Dies bildet für uns eine optimale Grundlage in jeglichen Situationen, da wir uns super ergänzen (positiv, selbstkritisch, objektiv, wohlwollend, korrekt). Wir durften dies bereits durch das Führen von unserem Beautygeschäft, sowie in unserer langen Freundschaft in Erfahrung bringen und freuen uns sehr, dies auch für das kommende Amt ausführen zu dürfen, uns für den Verein einsetzen und neuen frischen Wind einbringen.

Steckbrief Franziska (Finanzen)

Franziska Büschlen, Ebenenfeld 1, 3703 Aeschiried

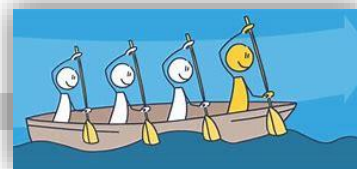
Telefon: 079 708 70 65 **E-Mail:** franziska.bueschlen@powerjet.ch

Alter: 37 Jahre alt (03.03.1984)
Beruf: Geschäftsleiterin Familienunternehmen, Industrie
Hobbies: Volleyball, Hunde, Wandern, Konzerte
Kurzbeschreibung: Ehrlich, loyal und humorvoll
Motto: Lebe jeden Tag als wäre es dein letzter!

Seit erst 2016 bin ich Aktivmitglied beim SV Strättligen und wurde damals vom Team 5. Liga A super aufgenommen. Nach über 10 Jahre Volleypause habe ich diesen Teamsport neu für mich entdeckt. Ich freue mich nun für den SV Strättligen das Ämtli "Finanzen" zu übernehmen.



Vakanzen Vorstand



Folgende Stellen sind im Vorstand auf die nächste Vereinsversammlung neu zu besetzen:

- ❖ **Sekretärin**
- ❖ **Leiterin Anlässe**
- ❖ **Abteilungsleiterin Turnen**

Habt Ihr selber Interesse an einem der Ämtli? Oder seht Ihr in einer Kollegin eine geeignete Person? Dann meldet Euch direkt bei unserer Präsidentin Chrigä.

VOLLEYBALL

Motivierte Volleyball-TrainerIn gesucht



Ganz dringend wird ein/e Volleyball-TrainerIn für die **Juniorinnen U23** gesucht.

Haben wir Dein Interesse geweckt oder Du kennst jemanden, der als TrainerIn geeignet wäre?

TRAINER*IN

für unser Volleyball-Team gesucht
Juniorinnen U23

Bist du motiviert, uns ab sofort oder nach Vereinbarung als Trainer*in zu unterstützen?

Training: Freitag 18.30–20.00 Uhr
Ort: Dürrenast Turnhalle in Thun

Melde dich bei uns, gerne beantworten wir deine Fragen:
tsaeuberli@gmail.com

SV^{Thun} Strättligen



MELDE DICH!

Jahresbericht 3. Liga



Aufgrund des 1. Lockdowns im Frühling 2020 konnten wir unser Training erst wieder ab August aufnehmen. Wegen der ungewissen Lage haben wir uns entschieden, unser alljährliches Trainingsweekend ausfallen zu lassen.

Glücklicherweise konnten wir am 13. September am Uni Bern 3.Liga-Turnier teilnehmen. Mit entsprechendem Schutzkonzept und strahlend schönem Wetter nahmen wir die Herausforderung an, landeten am Ende des Tages dann leider auf dem letzten Platz. Aufgrund der langen Trainingspause und dem Turnier-Ergebnis wussten wir, „its müesse mr id Hose!“. Daher trainierten wir auch in den Herbstferien fleissig weiter. Doch bereits Ende September kommen die ersten Meldungen: *„Aufgrund Quarantänegefahr verzichten erste Fussballvereine auf ihr Hobby“*. Eine stille Vorahnung macht sich breit. Werden wir unsere Saison überhaupt spielen können? Ein Tag vor unserem ersten Saisonspiel wird die allgemeine Maskenpflicht in den Garderoben, Halleneingängen etc. verhängt. Die Turnhalle gilt weiterhin als Maskenfreie Zone. Wir freuen uns riesig auf unser Spiel, welches wir am Ende nur sehr knapp verloren. Wir sind motiviert, wollen beim nächsten Spiel alles besser machen!

Nur Tage später kam die Ernüchterung... Alle Turnhallen werden ab dem 23. Oktober geschlossen. Darauf folgte, was folgen musste: Die Meisterschaft wird abgebrochen. Wo man sich regelmässig wöchentlich getroffen hatte, werden nun hie und da Nachrichten im Whatsapp geschrieben um immerhin etwas in Kontakt zu bleiben.

Wir sind sehr gespannt, wie sich die Situation im kommenden Winter entwickeln wird. Wird die Meisterschaft 21/22 stattfinden? Wir werden sehen und hoffen...

Jahresbericht 4. Liga



Abrupt hat uns Corona in die ausgedehnte Frühlingspause geschickt. Dank dem Zwischenhoch im Sommer sind wir «volleyballhungrig» in die Vorbereitungsphase gestartet und waren froh, uns nicht nur über unsere Chatgruppe auszutauschen.

Doch der Corona-Himmel verdunkelte sich bereits wieder nach den Herbstferien. Auf unseren einzigen Match gegen Steffisburg hätten wir auch gleich verzichten können, denn der Sieg konnten unsere Gegnerinnen verbuchen und noch ärgerlicher waren Regina's gerissene Bänder.

Seit über $\frac{3}{4}$ Jahr steht unsere Montagabend-Turnhalle leer, aber wenigstens haben wir uns bei einem gemütlichen Brätliabend die Stimmbänder trainiert. Nun bleibt zu hoffen, dass im nächsten Jahr an dieser Stelle die Seiten im Cluborgan wieder gut gefüllt sind, sich ein Siegesbericht an den anderen reiht und uns alle gesund und fit erhalten bleiben.

Jahresbericht 5. Liga a



Das lange Warten hatte vorerst ein Ende! Wir freuten uns sehr als wir mit den Trainings nach den Sommerferien endlich wieder starteten. Neu in unserem Team durften wir Alexandra Wyss begrüßen! Die Euphorie und Motivation war gross, insbesondere, weil sich unser Trainer Reto dafür entschied, uns nochmals durch die Meisterschaft 2020/2021 zu begleiten.

Aufgrund der langen Zwangspause wegen Corona war die Saisonvorbereitung nur kurz. So absolvierten wir lediglich ein Freundschaftsspiel gegen unsere Juniorinnen U23 und kurz darauf folgte schon die Teilnahme am VBC Thun Turnier. Die Freude über den dortigen Sieg war gross und die Motivation für die neue Saison wuchs noch weiter!

Ebenso nutzten wir die gebotene Gelegenheit, während der Herbstferien zu trainieren. Nach einem weiteren Testspiel gegen unsere 4. Liga und dem Uni Bern Turnier (2. Rang) fühlten wir uns bereit, in die Meisterschaftssaison zu starten. Das erste Heimspiel Mitte Oktober war unser erstes Spiel ohne Zuschauer. Alle vom Bund getroffenen Massnahmen mussten strikte umgesetzt und eingehalten werden. So wurden, anstelle Zuschauer, Freunde und Gegner team zu begrüßen, Listen geführt, Hände desinfiziert und weitere Massnahmen eingehalten. Das Spiel gewannen wir mit 3:0. Natürlich waren wir glücklich über den deutlichen Sieg, aber wirkliches Matchfeeling kam leider nicht auf.

Ob es wohl daran lag, dass wir bereits ahnten, dass diese Saison ganz anders kommen würde, als erwartet? Dennoch schauten wir nach vorne und freuten uns auf das anstehende Auswärtsspiel gegen Thun. Alles war vorbereitet, doch dann wurde einen Tag vor dem Spiel der Unterbruch der Saison bis vorerst Dezember 2020 bekannt gegeben. Die Enttäuschung war riesig, doch galt es, den Entscheid zu akzeptieren. Wir ahnten nichts Gutes und es kam wie befürchtet: die komplette Saison 2020/2021 wurde abgesagt - dies nach dem wir ein einziges Meisterschaftsspiel bestritten haben.

Trotz der schwierigen Situation konnten wir aber unser traditionelles Grill & Chill Anfang Oktober durchführen. Es war auch dieses Jahr ein gelungener Anlass und wir genossen das Beisammen sein umso mehr. Auch wenn die letzte Saison dem Coronavirus komplett zum Opfer fiel, überwiegt die Freude Volleyball spielen zu dürfen und wir freuen uns sehr auf die kommende Saison!

Last but not least bedanken wir uns ganz herzlich bei unserem Trainer Reto Sieber. Über 10 Jahre hat er uns begleitet, mit uns trainiert, uns gefördert und gefordert, zum Glück aber nie überfordert! Er hat mit uns mitgefiebert uns immer wieder motiviert und vor allem mit uns gelacht! Merci viel viel mal Reto für deinen supertollen unermüdlichen Einsatz. Wir wissen schon, du hattest es nicht immer einfach mit uns, aber wie sagt man so schön: «Mä hets nid eifach, aber eifach hets eim 😊» Wir freuen uns, wenn du uns in der neuen Saison mal als Zuschauer unterstützt, wenn es dann wieder heisst: «Punkt für Punkt, Step by Step, i jedem Fau uf jedä Bau»



Trainer: Toni (ausgeschieden) / neu Tanja
Captain: Martina (ausgeschieden) / neu Aylin
Spielerinnen: Alisha, Aylin, Helen, Jennifer, Melanie, Luljeta, Ramona

COVID-19! Mit diesem Wort oder Begriff ist eigentlich schon fast alles gesagt. Die ausserordentlich spezielle Zeit, betraf auch uns stark. Wir als Team verfolgten die Bundesentscheide auf Schritt und Tritt. Die Aufregung war gross als wir nun endlich kurz vor dem Startschuss der Meisterschaft standen. Wir hatten viele harte Trainings, Turniere mit strengen COVID-19-Regeln hinter uns und waren voller Euphorie. Die Vorfreude, das Zusammenspiel und die gewisse Sicherheit, die wir endlich als Team erlangen konnten, war toll. Die vielen Erfahrungen, Bereicherungen, Wettkämpfe und eine geeignete Feldaufstellung nur noch zu optimieren und zu verbessern dürfen, war schön zu erfahren. Wir waren sehr zuversichtlich, da wir durch die einzelnen Unterbrechungen auf Grund der ausserordentlichen Covid19-Situation, nicht mehr so viel Zeit wie üblich für die Meisterschaftsvorbereitungen übrig hatten. Wir einigten uns schnell und bestimmt, die Meisterschaftsvorbereitungen anzugehen, liessen uns nicht verunsichern und hatten den Umständen entsprechend eine kurze aber gute Vorbereitungsphase. Top motiviert, voller Vorfreude, jedoch auch aufgeregt, machten wir uns auf den Weg an unser erstes Meisterschaftsspiel.

Wie zu Beginn erwähnt COVID-19! beschreibt unsere vergangene Saison sehr gut. Der neuste Bundesratsentscheid fiel Punktgenau am Tag unseres ersten Meisterschaftsspiels. «Bis 24.00 Uhr Mitternacht konnten alle Massnahmen wie bis anhin durchgeführt werden, danach wurde ein Slow-Lockdown angekündigt, was ab sofort hiess, keine Mannschaftssportarten mehr». Wir einigten uns mit dem Gegner team, das kommende Meisterschaftsspiel, auf Grund des Ansteckungsrisikos und der ganzen Situation, gar nicht erst durchzuführen. Somit hatten wir leider keine Meisterschaft und sofortiges Volley-Stopp.

Wir trafen uns im Lockdown, als die gewissen Lockerungsmassnahmen ein Treffen zuliessen, auf Wunsch des Trainers Arton Berisha, draussen auf dem roten Platz einer Schulanlage. Er kündigte uns an, das Team zu verlassen aus Zeitmangel und neuer beruflichen Selbstständigkeit. Wir wünschen ihm alles Gute! Ebenfalls hat uns unser Captain sowie die doppellicenzierten Spielerinnen von der U23 als Unterstützung, verlassen. Wir organisierten uns um, innerhalb unseres noch bestehenden Teams und machten uns auf die Suche nach neuen Spielerinnen und Trainer/In. Mittlerweile haben wir viele neue Spielerinnen, welche ihre Probetrainings absolvieren sowie auch eine neue Trainerin.

Nun stehen wir vor der Sommerpause und sind gespannt mit wie vielen definitiven Anmeldungen wir rechnen dürfen. Wir sind jedoch sehr zuversichtlich, da alle neuen Spielerinnen und die neue Trainerin, am Teamanlass dabei waren und wir alle von einer gemeinsamen Saison sprachen. Wir freuen uns auf die kommende Saison mit neuem, frischem Wind, in welchem wir noch Fuss fassen müssen, unser Zusammenspiel üben und uns Gegenseitig kennenlernen.



Das letzte Spiel ist gespielt, den Saisonabschluss durften wir im Adventure Room in Thun mit anschliessendem Nachtessen geniessen und plötzlich hiess ab sofort bis auf weiteres kein Training mehr. Lange ist es her seit Ausbruch der Pandemie und die begleitet uns noch heute.

Nach den Sommerferien durften wir endlich wieder die Halle betreten, durften am Turnier in Aarberg unsere Können zeigen und waren zusammen im Diemtigtal im Trainingsweekend. Alles schien perfekt und war fast schon normal.

Die Saison begann und unser erster Match bestritten wir gegen Sotto Simmen. Knapp eine Stunde benötigten wir um einen 3:0 Sieg nach Hause zu nehmen. Was für ein Auftakt. Wir freuten uns auf alle weiteren Spiele der Meisterschaft.

Und dann...

Die Meisterschaft wurde knapp eine Woche später unterbrochen, bis sie dann letztendlich ganz abgesagt werden musste.

Erst im März dieses Jahres konnten wir endlich wieder mit dem Training beginnen. Wenn auch mit Maske und anderen Einschränkungen, aber diese nahmen wir gerne in Kauf. Hauptsache wir dürfen wieder unserer Leidenschaft, unserem Hobby, dem Volleyball nachgehen.

Nun stecken wir mitten in den Vorbereitungen für die nächste Saison und hoffen, dass diese stattfinden kann.

One Team – One Mission

Livia

JUGEND



Motivierte ELKI-LeiterIn gesucht

Ganz dringend wird ein/e ELKI-LeiterIn für unsere jüngsten TurnerInnen, welche vom Mami oder Papi begleitet werden, gesucht.

Haben wir Dein Interesse geweckt oder Du kennst jemanden, der als LeiterIn geeignet wäre? Dann freuen wir uns auf Deine Kontaktaufnahme.



ELKI

Der diesjährige Jahresbericht aus der Abteilung ELKI fällt auch in diesem Jahr kurz aus – leider.



In diesem ELKI-Jahr sollte uns Konstantin die Schildkröte durch zahlreiche abenteuerliche Turnstunden begleiten – SOLLTE.

Nach einem gelungenen Start im August 2020 kam Ende Oktober 2020 die erneute Nachricht, dass wir keine ELKI-Stunden mehr durchführen dürfen. Anfang März 2021 gab es dann zwar erste Lockerungen und das ELKI-Turnen draussen wäre möglich gewesen, jedoch hatte ich beim Gedanken daran, mit Maske und Abstand eine einigermaßen vernünftige Turnstunde zusammenzustellen, kein gutes Gefühl. Also musste eine Alternative gefunden werden. Mit "Wochenaufgaben", welche ich den ELKI-Paaren jeweils am Sonntagabend in die What'sApp-Gruppe gestellt habe, hielten sich die einen oder anderen ELKIs auch ausserhalb der Turnhalle fit. Die Turnstunden in der Halle konnten diese aber bei Weitem nicht ersetzen.

Und so endete auch das ELKI-Jahr 2020/21 ohne Anlässe, ohne ELKI-Abschlusslektion und ohne den "flügge" werdenden Kindern persönlich "Tschüss" sagen zu können.

Ein weiteres ELKI-Jahr wird es für mich persönlich nicht geben. Während der langen Zeit ohne ELKI-Turnen haben sich für mich im privaten und beruflichen Bereich Türen geöffnet, welche ich nun in Angriff nehmen möchte. Es ist deshalb an der Zeit, "Tschüss" zu sagen und das ELKI-Turnen in neue Hände zu geben. Ich hoffe sehr, dass sich eine Nachfolge finden lässt, welche das ELKI-Turnen weiterführt, und noch viele Kinder mit ihren Begleitpersonen fürs Turnen begeistern kann.

Rita Erichsen
Leiterin ELKI

Jahresbericht KITU



Unsere KITU Leiterin Stefanie geht in Schwangerschaftsurlaub; Stellvertretungen sind gesucht.

Nach einigen Absagen entschieden Eveline Wüthrich und ich uns, diesen «Betrieb» für die entsprechende Zeit zu übernehmen.

So durften wir Anfang März eine Gruppe Kinder in der Turnhalle des Dürrenast-Schulhauses begrüßen. Nun waren wir gefordert; Kinder kennenlernen, Namen einprägen, und herausfinden, was die Kinder begeistert, was sie bereits können und was wir, die «alte Generation» sie lehren konnten.

Affenschwänze, Ringe, Reifen, Bälle, Sprossenwand, Bänkli, Schwedenkasten und natürlich die grossen Matten waren die Hauptutensilien die wir benötigten. Während die einen sich gerne an den Turngeräten übten hätten sich die anderen problemlos eine Stunde mit Fussball begeistern können.

Auch kleinere Stafetten, z.B. mit Memory-Karten, durften nicht fehlen.

Wunschgemäss (laut der Kinder) beendeten wir die Stunde jeweils mit den gängigen Spielen "schwarze Maa" und "Ziitig läsä".

Es isch e gueti Ziit gsi, dankä.

D Ersatzleiterinne: Eveline u Theres

Jahresbericht JUGI



Auch dieses Turnjahr war geprägt vom Coronavirus. Dürfen wir nun turnen? Was gelten für Auflagen? Mit Maske oder doch ohne? Ein ewiges hin und her...und doch, wir hatten tolle Stunden und viel Spass!

Nach den Sommerferien gings "normal" los. Wir haben alle möglichen Ballsportarten durchprobiert. Dann kam der Herbst und es wurde komplizierter. So habe ich die Gruppe aufgeteilt und jeweils mit der Hälfte geturnt. Das war doch schon etwas schwieriger, denn die super Spiele, die alle immer spielen möchten, brauchen halt doch einiges an Spieler. So haben auch die Kids gelernt, dass nicht immer alles möglich ist. Trotzdem konnten sie ihre Wünsche einbringen und tolle Turnstunden geniessen. Als wir alle wieder gemeinsam turnen durften, waren wir wieder glücklich 😊. Leider kam dann das nicht so tolle Sommer-

wetter und die nasse Lektion draussen fiel ins Wasser. Aber aufgeschoben heisst ja bekanntlich nicht aufgehoben!

Vielen herzlichen Dank an alle Kinder für die tollen Turnstunden und den Eltern für das Vertrauen. Vielen Dank auch an Ann. Sie wird mich nächstes Turnjahr nicht mehr unterstützen können, aber wer weiss vielleicht wird sie eine unserer nächsten Leiterinnen.

KiTu-Leiterin Norina Stöckl

AEROBIC

Jahresbericht Aerobic



Nach den Sommerferien starteten auch wir wieder voll motiviert mit unserem Training - wir schwitzten, tanzten und hatten einfach Spass am sportlichen Zusammensein...leider wurden nach den Herbstferien auch wir wieder durch Corona ausgebremst. :(

Durch die langersehnten Lockerungen nach den Frühlingsferien konnten wir jedoch mit einem Outdoor Training (Walken inkl. Kraftübungen) starten und freuten uns übers Wiedersehen mit unseren Turnerinnen. Ja, einige Male wurden wir nicht bloss vom Schwitzen nass, Petrus meinte es nicht immer gut mit uns...manchmal sogar ganz böse, so dass wir auch ein paar Trainings aufgrund des Unwetters absagen mussten.

Etwas sehr erfreuliches hatte dieses Jahr aber doch noch zu bieten:
Unsere langjährige Turnerin Laura Huwyler und ihr Mann wurden am 21.06.21 glückliche Eltern von ihrem Sohn Arian - nochmals Herzlichen Glückwunsch zum Nachwuchs!!!

So, und nun hoffen wir auf tolle Aerobic Lektionen mit unseren super Mittturnerinnen, und dass uns die „Normalität im Alltag“ nach den Sommerferien endlich erhalten bleibt.
Blibet aui gsund!

Melanie Rüegsegger Madeleine Burkhalter

TURNEN



Jahresbericht Fitness

Am 13. August durften wir, nach dem Corona-Lockdown, unseren Turnbetrieb endlich wieder aufnehmen. Korrekt, mit Maske versehen, betraten wir die Halle, desinfizierten die Turnmatten und freuten uns, nach langer Zeit unsere Körperbeweglichkeit unter Beweis zu stellen. Nein, «ingerostet» waren wir noch nicht. Bei einigen Fitness- und Kräftigungsübungen kamen wir dann doch etwas mehr ins Schwitzen.

Kaum hatten wir uns richtig an unser Donnerstagabendtraining gewöhnt, wurden die Turnhallen für Vereine/Externe geschlossen; Teillockdown.

Unsere Kameradschaft, der Kontakt in unserer Abteilung, fehlt uns Frauen allgemein.

Aufgrund einer Initiative von Sue, starteten wir anfangs März mit einem neuen Outdoor-Training (slow-jogging), welches wir bis zu den Sommerferien regelmässig ausüben konnten.

Zu guter Letzt durften wir auch wieder unser Bräteln im Pavillon durchführen. Das Bedürfnis, gemeinsam etwas zu unternehmen und sich in Gesprächen auszutauschen war gross; der Abend ausserordentlich gemütlich und lustig.

Wir alle hoffen nun sehr, dass wir im August unser Training wieder in der Halle durchführen dürfen und uns nicht wieder ein Teillockdown droht.

Die Leiterinnen: Sue, Heidi, Kathrin und Theres

IMPRESSIONEN/DIVERSES



Ausblick Tätigkeitsprogramm 2021

Datum	Anlass
Freitag, 1. Oktober 2021	Vereinsversammlung Restaurant Rössli, Thun-Dürrenast
Samstag, 4. Dezember 2021	Delegiertenversammlung TBO Heimberg



Ausblick Tätigkeitsprogramm 2022

Datum	Anlass
Sonntag, 6. März 2022	Survival Run
März/April 2022	Jugendanlass
Mai/Juni 2022	Vereinstag
10. Juli 2022	Ironman Switzerland Thun
August 2022	Thuner Stadtlauf
August 2022	Delegiertenversammlung Volley Bern
Datum offen	18er Lotto
September 2022	Vereinsversammlung Restaurant Rössli, Thun-Dürrenast



GRATULATIONEN

Geburtstage



Wir gratulieren den nachfolgenden Vereinsmitgliedern ganz herzlich zu Ihrem runden Geburtstag im 2021.

Bereits gefeiert haben:

- ★ **Doris Walker, am 9. Juli ihren 40. Geburtstag**
- ★ **Beatrix Schüpbach, am 2. August ihren 70 Geburtstag**

Feiern dürfen in der nächsten Zeit:

- ★ **Regina Steiner, am 27. August ihren 50. Geburtstag**



☺ Wir wünschen Euch für die Zukunft viel Glück und vor allem gute Gesundheit und weiterhin viel Freude beim SV Thun-Strättligen!

Trainingszeiten



Aktive

Aerobic	Montag	18.30-20.00 Uhr	Sporthalle Lachen
	Donnerstag	18.30-20.00 Uhr	Oberstufe Strättligen
Fitness	Donnerstag	19.30-21.00 Uhr	Oberstufe Strättligen

Volleyball

3. Liga	Dienstag	20.00-21.45 Uhr	Turnhalle Dürrenast
5. Liga A	Montag	18.30-20.00 Uhr	Turnhalle Dürrenast
U23	Dienstag	18.30-19.45 Uhr	Turnhalle Dürrenast
4. Liga	Montag	20.00-21.45 Uhr	Turnhalle Dürrenast
U23	Freitag	18.30-20.00 Uhr	Turnhalle Dürrenast
5. Liga B	Freitag	20.00-21.45 Uhr	Turnhalle Dürrenast

Jugend

ELKI	Dienstag	09.00-10.00 Uhr	Turnhalle Neufeld
KITU	Donnerstag	16.30-17.30 Uhr	Turnhalle Dürrenast
JUGI	Montag	17.00-18.00 Uhr	Turnhalle Dürrenast

Adressen Vorstand



Präsidentin

Chrigä Aeberhard	Aumattweg 74 3613 Steffisburg	033 437 08 46 078 653 61 01	christine.aeberhard@gmx.net
------------------	----------------------------------	--------------------------------	-----------------------------

Vizepräsidentin

Evelyne Schmutz	von May-Strasse 13 3604 Thun	079 294 00 14	evelyne.schmutz@bluewin.ch
-----------------	---------------------------------	---------------	----------------------------

Sekretariat

Larissa Furer	Schlossstrasse 7 3613 Steffisburg	079 266 34 30	larissafurer7@hotmail.com
---------------	--------------------------------------	---------------	---------------------------

Finanzen

Daniela Alves	Eisenbahnstrasse 34 3604 Thun	033 336 29 53	danielaf.alves.zucchi@gmail.com
---------------	----------------------------------	---------------	---------------------------------

Turnen

Eveline Wüthrich	Steghausweg 4 3604 Thun	033 336 31 45 078 761 11 65	eveline57.wuethrich@gmail.com
------------------	----------------------------	--------------------------------	-------------------------------

Volleyball

Tamara Säuberli	Niesenblickstrasse 13 3600 Thun	079 792 41 00	tsaeuberli@gmail.com
-----------------	------------------------------------	---------------	----------------------

Adressen LeiterInnen



Aerobic	Melanie Rügsegger Madeleine Burkhalter	079 395 59 05 078 846 77 38	melwin@bluewin.ch madeleine.burkhalter@hispeed.ch
Fitness	Theres Rohrer Sue Guggisberg Kathrin Gfeller Heidi Grossenbacher	033 335 13 71 079 385 20 20 079 405 86 72 078 743 71 37	th.rohrer@bluemail.ch impuls.sue@bluewin.ch kgfeller@bluewin.ch
Volley U23	Livia Wüthrich	079 780 26 73	livia.wuethrich@gmail.com
Volley 3. Liga	Marcel Kumli	077 416 66 74	marcel.kumli@bluewin.ch
Volley 4. Liga	Sabina Carinelli	079 454 06 35	capricorno5@gmx.ch
Volley 5. Liga A	Stefan Braun	078 857 51 24	braun.st@bluewin.ch
Volley 5. Liga B	Aylin Tramacere	079 649 70 27	aylin.tramacere@hotmail.com
ELKI	Rita Erichsen	079 628 23 66	rita@erichsen.ch
KITU	Stefanie Sommer	079 913 44 09	sommer.stefanie83.gmx.ch
JUGI	Norina Stöckli	078 641 81 86	norina.stoeckli@bluewin.ch

Gewählte Chargen



Revisoren	Tamara Säuberli Sarah Sieber	079 792 41 00 079 297 79 02	tsaeuberli@gmail.com sarah.fankhauser@slfrutigen.ch
Homepage	Doris Jordi	076 383 39 00	dorisjordi@yahoo.com
J+S Coach	Tamara Säuberli	079 792 41 00	tsaeuberli@gmail.com
Fähnrich	Elisabeth Egli	079 774 34 64	b_e.egli@bluewin.ch
Material	Eliane Schmutz Claudia Ceci	033 336 95 42 079 693 85 28	elisch@hispeed.ch c.ceci@gmx.ch